

## **Lehrangebot Ergänzungsstudien Wintersemester 2014/15**

Die Ergänzungsstudien umfassen gemäß § 7 Absatz 1 Lehramtsprüfungsordnung (LAPO) I 20 Leistungspunkte (LP) in den Studiengängen Höheres Lehramt an Gymnasien und Lehramt an Mittelschulen mit Erster Staatsprüfung (modularisiertes Staatsexamen); im Lehramt an Grundschulen und im Lehramt Sonderpädagogik 10 LP. Dabei sind in den Prüfungsordnungen der Universität Leipzig für alle Lehrämter 5 LP obligatorisch für das Modul „Körper-Stimme-Kommunikation“ (KSK) reserviert. Die verbleibenden 5 bzw. 15 LP können sich (neben den unten aufgeführten Angeboten) auf Profilstudien und „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten“ (WA) verteilen. Nähere Informationen finden Sie auf der Internetpräsenz des ZLS.

Die Angebote für KSK, Profilstudien sowie WA werden in diesem Dokument beschrieben.

Ausnahmen für das o.g. Modell:

**Lehramtsfach Musik:** Das Fach wird mit 10 LP mehr studiert, als andere Lehramtsfächer (LAPO I). Demnach verbleiben für die Ergänzungsstudien nur 10 LP, dafür 5 LP im Modul KSK.

**Biologie:** Im Ergänzungsbereich wird im ersten Semester obligatorisch das 5-LP-Modul „Chemie für Biologen“ studiert.

**Physik:** Im Ergänzungsbereich wird im ersten Semester das 5-LP-Modul „Mathematik für Physiker“ nachdrücklich empfohlen.

Das Lehrangebot wird in jedem Semester in ausreichender Kapazität für die Lehramtsstudierenden zur Verfügung stehen; dafür müssen jedoch die Studierenden i.d.R. die empfohlenen Studienverlaufspläne einhalten. Ausnahmen sollten mit der Fachstudienberatung geklärt werden.

Die Einschreibung erfolgt über TOOL und öffnet sich ab

**Montag, den 29. September 2014 um 09.00 Uhr bis zum Mittwoch, den 08. Oktober 2014 um 17.00 Uhr.**

(Ausnahme für Sprechwissenschaft / KSK-Modul: polyvalente Bachelor- und schulformspezifischer Masterstudiengänge, LA Staatsexamen Grundschule im 5. Fachsemester)

Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltungsanmeldung im TOOL gleichzeitig die **verbindliche Prüfungsanmeldung** darstellt. Sie können Ihre Anmeldung während des Einschreibzeitraums in der Beleginfo im TOOL ändern oder löschen. Der **Status "zugeteilt"** in der Beleginfo bedeutet in dieser Einschreibgruppe die verbindliche Modul- und Prüfungsanmeldung. Eine erneute Bestätigung erfolgt nicht. Auch eine erneute Bestätigung von Seiten der Studierenden ist nicht erforderlich.

**Vom 09.10.14, 9.00 Uhr bis zum 09.01.2015, 17.00 Uhr** können Sie sich online über das TOOL von Ihren Modulen und den Prüfungen **abmelden**. Bitte beachten Sie, dass Sie sich dabei für alle gewählten Veranstaltungen und Prüfungen des Moduls abmelden.

Alle Studierenden haben zudem im Rahmen der Ergänzungsstudien die Möglichkeit, statt Angebote aus den Profilstudien bzw. im Bereich WA zusätzlich angebotene Module der Fächer sowie Sprachmodule, z.B. Latein (insbesondere für die Lehramtsfächer Geschichte und evangelische Religion) oder moderne Fremdsprachen (Sprachenzentrum) zu wählen. Die Angebote ergeben sich aus den Studien- und Prüfungsordnungen der Fächer. Die Einschreibung wird über die Fächer und Fakultäten bzw. über das Sprachenzentrum geregelt.

Für das Bestehen der Ersten Staatsprüfung sind im Höheren Lehramt an Gymnasien, Lehramt an Mittelschulen und Lehramt Sonderpädagogik 20 LP im Ergänzungsbereich nachzuweisen, im Lehramt an Grundschulen 10 LP.

Vor Studienbeginn vorhandene sprachliche Voraussetzungen sind nicht anrechenbar.

Studienfachberatung:

KSK, Teil Sprechwissenschaft:	Dr. Siegrun Lemke (siegrun.lemke@uni-leipzig.de)
KSK, Teil Kommunikation:	Susanne Krämer (susanne.kraemer@uni-leipzig.de)
Profilstudien / Wissenschaftliches Arbeiten:	Veit Polowy (veit.polowy@uni-leipzig.de)
Andere Angebote, generelle Fragen:	jeweilige Fachstudienberatung

## Körper-Stimme-Kommunikation

### Modul 30-STE-KSK „Körper – Stimme – Kommunikation“ (5 LP / 3 SWS)

#### BITTE LESEN SIE UNBEDINGT DIE FOLGENDEN INFORMATIONEN

Das Modul KSK besteht aus zwei Teilen: (I) Sprechwissenschaft und (II) Kommunikation. Die **Einschreibung** in das Modul und dessen beide Teile erfolgt über das **Online-Einschreibesystem TOOL** (<http://sb.uni-leipzig.de/modulbelegung>) vom **24.09.2014, 9.00 Uhr** bis zum **08.10.2014, 17.00 Uhr**.

LA BA/MA, LA Staatsexamen Grundschulen (5. Fachsemester): ab 24.09.14, 9.00 Uhr  
 LA alle Studiengänge und Fachsemester: ab 29.09.14, 9.00 Uhr

Sie sollten möglichst beide Teile belegen, können jedoch auch nur einen belegen und den anderen im nächsten Semester. Sie können für Teil I und II jeweils eine Veranstaltung wählen.

Vom 09.10.14, 9.00 Uhr bis zum 09.01.15, 17.00 Uhr können Sie sich online über das TOOL vom Modul KSK und den Prüfungen abmelden. Bitte beachten Sie, dass Sie sich dabei für alle gewählten Veranstaltungen und Prüfungen des Moduls abmelden. Wenn Sie sich für beide Veranstaltungen angemeldet haben und sich nur von einer abmelden möchten, ist dies in begründeten Ausnahmefällen bis 30.01.2015 nur bei der Lehrkraft möglich.

Im WS 14/15 ist das Modul KSK für alle Studiengänge und Schularten geöffnet. Studierende der konsekutiven Studiengänge LA BA oder MA bewerben sich **nur** für die Gruppenübungen im Teil Sprechwissenschaft.

#### Teil I: Sprechwissenschaft

(Kontakt und weitere Informationen über <http://sprech.philol.uni-leipzig.de/>)

- 3x90 min Vorlesung
- Gruppenübung Sprecherziehung
- variabler Teil

Für die drei **Vorlesungen** stehen jeweils mehrere Termine zur Verfügung. Bitte besuchen Sie **EINE** der angegebenen Veranstaltungen, sofern Sie diese nicht bereits in einem vorangegangenen Semester besucht haben. Welche Sie besuchen, muss nicht im TOOL angegeben werden.

#### 30-STE-KSK.VL „Faktoren der Sprechwirkung im Lehrerberuf“

Teil I „Sprechtechnik“ wahlweise am

Do 23.10.2014 18.00 -19.30 Uhr HS 8 Dr. Lemke, Siegrun  
 oder

Fr	24.10.2014	18.00 -19.30 Uhr	HS 8	Dr. Lemke, Siegrun
oder				
Mi	05.11.2014	18.00 -19.30 Uhr	HS 8	Dr. Lemke, Siegrun

Teil II „Rhetorik“ wahlweise am

Fr	21.11.2014	18.00 – 19.30 Uhr	HS 8	Dr. Lemke, Siegrun
oder				
Di	25.11.2014	18.00 – 19.30 Uhr	HS 8	Dr. Lemke, Siegrun
oder				
Mi	26.11.2014	18.00 – 19.30 Uhr	HS 8	Dr. Lemke, Siegrun

### **30-STE-KSK.VL „Häufige Stimm-, Sprach- und Sprechstörungen“**

wahlweise am

Fr	09.01.2015	18.00 – 19.30Uhr	HS 8	Dr. Lemke, Siegrun
oder				
Di	13.01.2015	18.00 – 19.30Uhr	HS 8	Dr. Lemke, Siegrun
oder				
Mi	21.01.2015	18.00 – 19.30Uhr	HS 8	Dr. Lemke, Siegrun

Wöchentlich zu besuchen ist die **Gruppenübung Sprecherziehung 30-STE-KSK.ÜB** (für alle Lehramtsstudiengänge):

01: Mo	08.15 Uhr – 09.00 Uhr	Augusteum	Raum A-01	Knorpp, Philine
02: Mo	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Augusteum	Raum A-01	Knorpp, Philine
03: Mo	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Augusteum	Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
04: Mo	10.15 Uhr – 11.00 Uhr	Augusteum	Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
05: Mo	10.15 Uhr – 11.00 Uhr	Augusteum	Raum A-01	Knorpp, Philine
06: Mo	11.15 Uhr – 12.00 Uhr	Augusteum	Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
07: Mo	11.15 Uhr – 12.00 Uhr	Augusteum	Raum A-01	Knorpp, Philine
08: Mo	12.15 Uhr – 13.00 Uhr	Augusteum	Raum A-01	Knorpp, Philine
09: Mo	12.15 Uhr – 13.00 Uhr	Augusteum	Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
10: Di	08.15 Uhr – 09.00 Uhr	Augusteum	Raum A-01	Knorpp, Philine
11: Di	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Dittrichring 5-7	Raum 007	Hoffmann, Thomas
12: Di	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Augusteum	Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
13: Di	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Augusteum	Raum A-01	Knorpp, Philine
14: Di	10.15 Uhr – 11.00 Uhr	Augusteum	Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
15: Di	10.15 Uhr – 11.00 Uhr	Augusteum	Raum A-01	Knorpp, Philine
16: Di	10.15 Uhr – 11.00 Uhr	Dittrichring 5-7	Raum 007	Hoffmann, Thomas
17: Di	11.15 Uhr – 12.00 Uhr	Augusteum	Raum A-01	Knorpp, Philine
18: Di	11.15 Uhr – 12.00 Uhr	Dittrichring 5-7	Raum 007	Hoffmann, Thomas
19: Di	12.15 Uhr – 13.00 Uhr	Dittrichring 5-7	Raum 007	Hoffmann, Thomas

20: Mi	08.15 Uhr – 09.00 Uhr	Augusteum	Raum A-01	Knorpp, Philine
21: Mi	08.15 Uhr – 09.00 Uhr	Dittrichring 5-7	Raum 007	Hoffmann, Thomas
22: Mi	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Augusteum	Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
23: Mi	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Dittrichring 5-7	Raum 007	Hoffmann, Thomas
24: Mi	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Augusteum	Raum A-01	Knorpp, Philine
25: Mi	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Augusteum	Raum A-08	Kobus, Nora
26: Mi	10.15 Uhr – 11.00 Uhr	Augusteum	Raum A-01	Knorpp, Philine
27: Mi	10.15 Uhr – 11.00 Uhr	Dittrichring 5-7	Raum 007	Hoffmann, Thomas
28: Mi	10.15 Uhr – 11.00 Uhr	Augusteum	Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
29: Mi	10.15 Uhr – 11.00 Uhr	Augusteum	Raum A-08	Kobus, Nora
30: Mi	11.15 Uhr – 12.00 Uhr	Dittrichring 5-7	Raum 007	Hoffmann, Thomas
31: Mi	11.15 Uhr – 12.00 Uhr	Augusteum	Raum A-08	Kobus, Nora
32: Do	08.15 Uhr – 09.00 Uhr	Augusteum	Raum A-01	Knorpp, Philine
33: Do	11.15 Uhr – 12.00 Uhr	Augusteum	Raum A-01	Knorpp, Philine
34: Do	11.15 Uhr – 12.00 Uhr	Augusteum	Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
35: Do	12.15 Uhr – 13.00 Uhr	Augusteum	Raum A-01	Knorpp, Philine
36: Do	12.15 Uhr – 13.00 Uhr	Augusteum	Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
37: Do	14.15 Uhr – 15.00 Uhr	Augusteum	Raum A-08	Kobus, Nora
38: Do	15.15 Uhr – 16.00 Uhr	Augusteum	Raum A-08	Kobus, Nora
39: Do	16.15 Uhr – 17.00 Uhr	Augusteum	Raum A-08	Kobus, Nora
40: Fr	09.15 Uhr – 10.00 Uhr	Augusteum	Raum A-06	Kobus, Nora
41: Fr	10.15 Uhr – 11.00 Uhr	Augusteum	Raum A-06	Kobus, Nora
42: Fr	11.15 Uhr – 12.00 Uhr	Augusteum	Raum A-06	Kobus, Nora
43: Fr	12.15 Uhr – 13.00 Uhr	Augusteum	Raum A-06	Kobus, Nora

Für den **Variablen Teil** (nur KSK-Modul, LA Staatsexamen) ist eine Einschreibung über TOOL nicht erforderlich. Empfehlungen werden in den Gruppenübungen ausgesprochen.

Die Räume A-01, A-06 und A-08 befinden sich im Neuen Augusteum (UG), der Raum 007 im Dittrichring 5-7.

Sie müssen **unbedingt in der 1. Lehrveranstaltung anwesend** sein oder sich bei der entsprechenden Lehrkraft entschuldigen:

Herr Hoffmann: [th.hoffmann@uni-leipzig.de](mailto:th.hoffmann@uni-leipzig.de)

Frau Knorpp: [knorpp@uni-leipzig.de](mailto:knorpp@uni-leipzig.de)

Frau Kobus: [nora.kobus@uni-leipzig.de](mailto:nora.kobus@uni-leipzig.de)

Frau Dr. Lemke: [siegrun.lemke@uni-leipzig.de](mailto:siegrun.lemke@uni-leipzig.de)

Im anderen Fall gilt das Fehlen in der 1. Lehrveranstaltung als Abmeldung vom Kurs. Die verantwortliche Lehrkraft entscheidet in der 2. LV nach Dringlichkeit über die Belegung frei gewordener Plätze.

Studierende, die für den Teil Sprechwissenschaft im WS 14/15 keinen Platz erhielten, können sich bis zum 24.10.2014 direkt zu Beginn der in Frage kommenden Lehrveranstaltung oder in den Sprechzeiten um durch nachträgliche Abmeldung frei gewordene Plätze bewerben.

## Teil II: Kommunikation

Das Seminar „Kommunikation“ des KSK-Moduls wird im Wintersemester 2014/15 mit differenzierten Schwerpunkten angeboten.

Sie können unabhängig von Ihren Fachbereichen und Schulformen eine interessengeleitete Auswahl treffen:

1. verbale und nonverbale Kommunikation
2. Kommunikation und Achtsamkeit
3. Kommunikation und Heterogenität

Sie müssen **unbedingt in der 1. Lehrveranstaltung anwesend** sein oder sich bei der entsprechenden Lehrkraft entschuldigen:

Frau Krämer: susanne.kraemer@uni-leipzig.de  
 Herr Wallner: manfred.wallner@uni-leipzig.de  
 Frau Fedrowitz: holle.fedrowitz@uni-leipzig.de

Im anderen Fall gilt das Fehlen in der 1. Lehrveranstaltung als Abmeldung vom Kurs. Die verantwortliche Lehrkraft entscheidet in der 2. LV nach Dringlichkeit über die Belegung frei gewordener Plätze.

Studierende, die für den Teil Kommunikation im WiSe 2014/15 keinen Platz erhielten, können sich bis zum 27.10.2014 direkt zu Beginn der in Frage kommenden Lehrveranstaltung oder in den Sprechzeiten um durch nachträgliche Abmeldung frei gewordene Plätze bewerben.

### 30-STE-KSK.SE01 verbale und nonverbale Kommunikation

Das Seminar bietet eine Vielfalt von Methoden und praxisrelevanten Übungen, sowohl auf theoretischer Basis, wie auch als praktische Umsetzung an. Hierbei werden alle Bereiche schulischer Kommunikation berücksichtigt.

Es wird ein breiter Bogen von rhetorischem Handwerkszeug, nonverbaler Kommunikation über Gesprächsführungen, Kommunikationspsychologie, Stressprophylaxe zu Classroom Management und Persönlichkeitsentwicklung geschlagen.

Ziel ist es, einen umfangreichen Überblick der kommunikationsspezifischen Themen zu erwerben, der es Ihnen ermöglicht, einzelne Aspekte individuell zu vertiefen.

01: Mo	09.15 - 10.45 Uhr	Dittrichring 5-7, 016	Krämer, Susanne
02: Mo	13.15 - 14.45 Uhr	Dittrichring 5-7, 016	Krämer, Susanne
03: Mi	09.15 - 10.45 Uhr	Dittrichring 5-7, 016	Krämer, Susanne
04: Do	09.15 - 10.45 Uhr	Dittrichring 5-7, 016	Krämer, Susanne
05: Do	11.15 - 12.45 Uhr	Dittrichring 5-7, 016	Krämer, Susanne
06: Fr	11.15 - 12.45 Uhr	NSG, S127	Krämer, Susanne
07: Mo	15.15 - 16.45 Uhr	Dittrichring 5-7, 016	Wallner, Manfred

08: Mo	17.15 – 18.45 Uhr	Dittrichring 5-7, 016	Wallner, Manfred
09: Do	15.15 – 16.45 Uhr	Dittrichring 5-7, 016	Wallner, Manfred
10: Mo	13.15 – 14.45 Uhr	NSG 102	Fedrowitz, Holle

### **30-STE-KSK.SE02 Kommunikation und Achtsamkeit**

In diesem Seminar ist der Schwerpunkt auf die Weiterentwicklung der Lehrer/innen-persönlichkeit gerichtet.

Welche Einstellungen beeinflussen ihre Kommunikation? Was macht den Kontakt zu Schüler/innen/ Eltern/ Kolleg/innen aus? Wodurch entsteht Präsenz und Selbstbewusstsein?

Auf Basis von achtsamkeitsbasierten Übungen und Meditationen wird eigene Wirkung und Kommunikation erfahren. Es wird eine ganz konkrete Auseinandersetzung mit eigenen Strukturen und Mustern ermöglicht. Die grundlegenden Ressourcen des Lehrberufs, wie Empathie, Authentizität, Humor, Stressresilienz und Impulsdistanz werden gefördert und im Rahmen schulischer Kommunikation erprobt. Dabei stehen die nonverbale Ausdrucksweise und das Prinzip des Embodiments (Wechselwirkung Psyche-Körper) immer wieder im Fokus.

Abschließend soll ein Ausblick gegeben werden, wie die Methoden der „Selbstwirksamkeit“ und Bewusstseinschulung auch an Schüler/innen weitergegeben werden können, um soziale Kompetenzen auszubauen.

Um der individuellen Entwicklung einen geschützten Rahmen zu bieten, bitten wir Sie, dieses Seminar nur zu wählen, wenn Sie sich mit Neugier auf vorurteilsfreie und nicht-wertende Entdeckungen einlassen wollen und eine aktive, regelmäßige Teilnahme zusichern können.

Wir möchten die leider noch sehr exklusiven Plätze Studierenden zur Verfügung stellen, die sich bewusst und experimentierfreudig für dieses Seminar entscheiden, das die tieferliegenden Grundlagen unserer Kommunikation und Persönlichkeit bearbeitet.

11: Mo	19.15 - 20.45 Uhr	Dittrichring 5-7, 016	Krämer, Susanne
12: Mi	13.15 - 14.45 Uhr	Dittrichring 5-7, 016	Krämer, Susanne

### **30-STE-KSK.SE03 Kommunikation und Heterogenität**

Ziel dieses Seminars ist es, angehende Lehrerinnen und Lehrer verbale und nonverbale Kommunikationsfähigkeiten für den Umgang mit Schülerheterogenität anzubieten.

Heterogenität soll nicht mehr ignoriert oder als Belastung bewertet, sondern die damit verbundenen Chancen sollen gesehen und genutzt werden.

Zu den Inhalten des Seminars gehören Empfehlungen für eine optimierte Klassenführung vor allem in Bezug auf den Umgang mit Heterogenität, individuelle Förderung, die Schulung von Wahrnehmung und interaktiven Vorgehensweisen, den Aufbau positiver und unterstützender Beziehungen im Klassenraum, der Bereich von Gruppenführung, sowie die Schulung der Selbstreflexion .

Das Seminar spricht damit die speziellen Belange der Sonder-/Förderpädagogik an, ist aber in der Behandlung des Themas Diversität auch für alle anderen Studiengänge offen, da die individuellen Hintergründe von Schüler/innen in allen Schulformen eine immer größere Bandbreite aufweisen.

13: Fr	9.15 -10.45 Uhr	NSG 127	Wallner, Manfred
--------	-----------------	---------	------------------



## Profilstudien

### Profil 1: „Kulturelles Lernen – Ästhetische Bildung“

#### Modul 30-STE-PS1-01 „Kulturelles Lernen – Ästhetische Bildung“ (5 LP / 3 SWS)\*

Zu besuchen sind die Ringvorlesung und ein Seminar. Das Museum für Musikinstrumente befindet sich im GRASSI (Johannisplatz 5-11).

#### Ringvorlesung

30-STE-PS1-01.VL01: „Kinder- und Jugendliteratur in Leipzig – Orte, Akteure, Perspektiven“

Do	17.15 – 18.45 Uhr ne;	Raum 016 DR <sup>1</sup>	Prof. Dr. Riegler, Susan- Schmiedeler, Sebastian und andere
----	--------------------------	--------------------------	---

Im Zentrum dieser Ringvorlesung steht die Kinder- und Jugendliteratur als ein Gegenstand, der für kulturelles Lernen und ästhetische Bildung in und außerhalb der Schule eine wichtige Rolle spielt. Vorgestellt werden Orte, Menschen und Initiativen in Leipzig, die sich in ihrer Arbeit auf verschiedenste Weise mit Kinder- und Jugendliteratur befassen: Als Sammler historischer Bücherschätze ebenso wie als Verlegerin neuester Literatur für Kinder, als Kritikerin und Jury-Vorsitzende des Deutschen Jugendbuchpreises, als Autorin, Übersetzerin und Illustratorin, als Theater- und Rundfunkmacher und – nicht zuletzt – als Literaturvermittler und Leseförderer in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Die erste Vorlesung findet **am 23.10.2014** statt.

#### Seminare

30-STE-PS1-01.SE01a: „Lernort Museum“

Di	11.15 – 12.45	SR Museum für Musikinstrumente	Sindermann, Frank
----	---------------	--------------------------------	-------------------

Museen sind aus dem schulischen Exkursionsprogramm nicht wegzudenken. Im Seminar gehen wir der Frage nach, was Museen überhaupt sind, was sie wollen und wie sie funktionieren. Vor allem aber interessiert uns, was das Museum als Lern- und Erfahrungsraum zu bieten hat und wie Museumsbesuche möglichst gewinnbringend in den Unterricht einbezogen werden können. Um dies herauszufinden, besuchen wir mehrere Museen, nehmen an einer historischen Schulstunde im Schulmuseum teil, gestalten eine eigene Miniausstellung, befragen Museumspädagogen und hospitieren bei Schulveranstaltungen. Dabei könnte sich zeigen, dass Museen flexibler, offener und unverstaubter sind, als ihr öffentlicher Ruf vermuten lässt.

<sup>1</sup> Erdgeschoss Dittrichring 5-7, 04109 Leipzig

### 30-STE-PS1-01.SE01**b**: "Ästhetischer Unterricht"

Do 15.15 – 16.45 Dittrichring 5-7, 101

Sindermann, Frank

Ästhetische Bildung ist wichtig, gar keine Frage. Doch was ist unter diesem Begriff überhaupt konkret zu verstehen? Im Seminar wollen wir versuchen, das Feld der ästhetischen Bildung von unterschiedlichen Seiten abzustecken. Dazu gehen wir vielen Fragen nach: Was ist Schönheit und warum wollen so viele Menschen selbst schön sein? Können hässliche Dinge trotzdem ästhetisch sein? Was ist Kunst und was Kitsch? Lässt sich über Geschmack streiten? Und ganz konkret auf die Schule bezogen: Wie kann der Schulunterricht die Sinne stärker ansprechen? Welche Angebote ästhetischer Bildung gibt es außerhalb des Klassenzimmers? Die Antworten suchen wir auf unterschiedlichste Weise: Wir diskutieren Fachliteratur, lesen Romane zweifelhafter Qualität, werden kreativ, betreiben ästhetische Forschung und gehen raus. Dabei werden wir feststellen, dass die Fragen oft interessanter sind als die Antworten.

### 30-STE-PS1-01.SE01**c**: "Interaktives Erzählen"

Mi 13.15 – 14.45 Dittrichring 5-7, 101

Sindermann, Frank

Beim Hören oder Lesen von Geschichten werden wir in eine andere Welt versetzt: Wir erleben die Handlung gleichsam selber mit, fühlen intensiv mit den literarischen Figuren und erleben die beschriebene Welt mit allen Sinnen. Bei interaktiven Geschichten, einer Mischung aus Buch und Spiel, werden wir selbst Teil der Handlung. Diese Geschichten werden nicht linear von vorne bis hinten gelesen, sondern verlaufen je nach getroffenen Entscheidungen bei jedem Lesen anders. Im Seminar wollen wir uns unterschiedliche Geschichten dieser Art anschauen, vor allem aber selbst solche schreiben. Dazu werden wir uns erst im Geschichtenerzählen und im Spieleerfinden üben und danach Computerprogramme kennenlernen, mit denen sich interaktive Geschichten schreiben lassen (Programmierkenntnisse nicht erforderlich). Ständige Begleiterin ist uns dabei die Frage, wie man interaktives Erzählen gewinnbringend in den Schulunterricht einbeziehen kann.

### 30-STE-PS1-01.SE01**d**: "Spiele im Unterricht"

Do 11.15 – 12.45 Uhr Dittrichring 5-7, 101

Sindermann, Frank

„Der Mensch spielt nur, wo er in voller Bedeutung des Worts Mensch ist, und er ist nur da ganz Mensch, wo er spielt.“ Dieses berühmte Zitat Friedrich Schillers zeigt, dass Spielen mehr ist als bloßer Zeitvertreib – es ist eine ganz grundlegende menschliche Tätigkeit. In diesem Seminar wollen wir herausfinden, warum der Mensch überhaupt spielt, worin der Nutzen von Spielen in der Schule liegt und was Spielen mit ästhetischer Bildung zu tun hat. Immer wieder werden wir dabei ganz praktisch Spiele ausprobieren, abwandeln und erfinden. Die Bandbreite der behandelten Spiele umfasst dabei Erzähl- und Rollenspiele ebenso wie Brett- und Kartenspiele sowie Computerspiele und Apps.

## **Profil 2: „Mit Heterogenität umgehen - Integration, Inklusion, Begabungsförderung“**

### **Modul 30-STE-PS2-01 „Mit Heterogenität umgehen - Integration, Inklusion, Begabungsförderung“ (5 LP / 3 SWS)\***

Zu besuchen ist die Ringvorlesung und ein Projektseminar nach Wahl.

Ringvorlesung:

30-STE-PS2-01.VL01: „Dimensionen der Heterogenität als Basis inklusiver und begabungsorientierter Pädagogik“

Do (14-täglich)      15:15 - 16:45 Uhr      Hörsaal Süd Jahnallee      wechselnde Lesende

Im Rahmen der Ringvorlesung stellen unterschiedliche Dozierende die Vielfalt von Heterogenität und damit das Anspruchsniveau an eine inklusive Bildung vor. Neben individuellen Besonderheiten, unterschiedlichen körperlichen und kognitiven Leistungen muss moderne Schule u.a. auch unterschiedliche Voraussetzungen der ethnischen Herkunft und des sozio-ökonomischen Status berücksichtigen. Die erste Vorlesung findet am **23.10.2014** statt.

Projektseminare

30-STE-PS2-01.SE01a: „Personalisierte Entwicklungs- und Förderpläne als Instrument einer inklusiven und begabungsorientierten Bildung“

Die Einbeziehung aller Schüler/innen und die Orientierung auf deren Entwicklungspotenziale sollten als Kernstücke inklusiver Bildung gelten, um das vermeintliche Spannungsfeld von Leistungsorientierung und Partizipationsermöglichung aufzulösen und Bildungsgerechtigkeit zu erhöhen. Ausgehend von der Frage, welche Kompetenzen und Einstellungen Lehrkräfte für die Umsetzung von Inklusion benötigen (vgl. iPEGE 2009; TE4I 2012), liegt der Schwerpunkt des Seminars auf der Auseinandersetzung mit schulpraktischen Aspekten der Umsetzung inklusiver Bildung. Personalisierte Entwicklungs- und Förderpläne (vgl. u.a. Popp et al. 2011) sollen als interdisziplinäres und kooperatives Instrument der individuellen Förderung *aller* Schüler/innen beleuchtet (und ggf. fächerübergreifend erprobt) werden.

Mo (wöchtl.)      13:15 - 14:45 Uhr      Dittrichring 5-7, Raum 101      Herbig, Christian

30-STE-PS2-01.SE01**b**: „Zum Umgang mit Heterogenität in inklusionsorientierten Schulen“

In diesem Seminar wird die theoretische Beschäftigung mit dem Prinzip Inklusion durch Vorschläge und Erfahrungen der praktischen Möglichkeiten der Umsetzung des Prinzips in Schul- und Unterrichtsentwicklung erweitert. Der Index für Inklusion (*Ainscow/Booth; Boban/Hinz, Version II (2003) bzw. III (2013)*) bietet die Möglichkeit, inklusive Schulentwicklung zu beleuchten und zu fördern. Die praktische Erprobung eines – dem Kontext angepassten - Ausschnittes aus dem Index für Inklusion ermöglicht es den Studierenden, erworbene theoretische Kenntnisse mit Erfahrungen aus der Praxis zu verbinden.

Mi 09:15 - 10:45 wöchtl. SR 1, Marschnerstr. 29a Zehle, Jana

30-STE-PS2-01.SE01**c**: „Bewegtes Lernen in heterogenen Gruppen“

Das Seminar vermittelt inhaltliche, methodische und didaktische Besonderheiten der bewegten Schule. Schwerpunktmäßig wird der Aspekt des bewegten Unterrichts (speziell das bewegte Lernen) behandelt. Ausgangspunkt ist, dass alle Lernprozesse durch Bewegung positiv beeinflusst werden können. Im Seminar werden neben theoretischen Grundlagen vor allem zahlreiche praktische Ideen umgesetzt. Besonderer Fokus liegt dabei auf dem bewegten Lernen in heterogenen Gruppen. Zielstellung ist, die Studierenden mit den Inhalten des bewegten Lernens vertraut zu machen sowie dessen Umsetzung und individuelle Anpassung an die Lernenden zu unterstützen.

Di 15:15 - 16:45 wöchtl. N.N., Jahnallee 59 Dr. Andrä, Christian/  
Dr. Schlöffel, Ralf

### **Profil 3: „Gesunde Schule – Gesunde Lehrkräfte“**

#### **Modul 30-STE-PS3-01 „Die Bewegte Schule – für mehr gesunde, ausgeglichene sowie lernbereite Schüler und Lehrer“ (5 LP / 3 SWS)\***

Bewegung macht Kindern und Jugendlichen nicht nur Spaß, sondern ist auch unverzichtbar für ihre körperliche, kognitive, soziale und emotionale Entwicklung. Bewegung erhöht die Aufmerksamkeit und verbessert Lernleistungen. Sie sorgt für Stressausgleich und beugt aggressivem Verhalten vor. Damit gewinnt das Thema Bewegung als Bestandteil des Erziehungs- und Bildungsprozesses mehr und mehr an Bedeutung. Sie als zukünftige pädagogische Fachkräfte werden diese Prozesse kompetent, ideenreich und nachhaltig mitgestalten. Wie dahingehend Bewegung im Unterricht und im Schulleben zielführend eingesetzt werden kann, wird in dieser Vorlesungs- und Seminarreihe thematisiert.

Zu besuchen sind die Vorlesung (1 SWS) und ein Seminar (2 SWS). Die genutzten Räume befinden sich in der Sportwissenschaftlichen Fakultät der Universität Leipzig (Jahnallee 59). Vorlesungen und Seminare wechseln sich nach einem Plan ab, der in der ersten Veranstaltung am **16.10.2014** bekannt gegeben wird.

#### Ringvorlesung 30-STE-PS3-01.VL01

Do	15.15 - 16.45 Uhr	großer HS	Dr. Andrä, Christian u. a.
----	-------------------	-----------	----------------------------

#### Seminare

##### Gruppe A 30-STE-PS3-01a

Do	17.15 - 18.45 Uhr	SR 2	Dr. Andrä, Christian
----	-------------------	------	----------------------

##### Gruppe B 30-STE-PS3-01b

Do	17.15 - 18.45 Uhr	SR 5	Dr. Schlöffel, Ralf
----	-------------------	------	---------------------

##### Gruppe C 30-STE-PS3-01c

Do	17.15 - 18.45 Uhr	SR 7	Dr. Andrä, Christian
----	-------------------	------	----------------------

## Profil 4: „Globales Lernen – Schule in gesellschaftlicher Verantwortung“

### Modul 30-STE-PS4-01 „Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Schule“ (5 LP / 3 SWS)

Zu besuchen ist die Ringvorlesung **und** ein Projektseminar nach Wahl.

Ringvorlesung

30-STE-PS4-01.VL01 „Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Schule“

Mo (14-tägig)            15.15 – 16.45 Uhr            NSG 402            Polowy, Veit u.a.

Die Ringvorlesung bietet einen interdisziplinären Zugang zu verschiedenen Themenfeldern einer Bildung für eine nachhaltige Entwicklung (BNE) in der Schule. In ihren Vorträgen verschaffen die Referenten einen Einblick in ihre Tätigkeitsfelder und arbeiten deren jeweilige Bedeutung für die Schule heraus. Damit werden Ansätze erkennbar, wie sich das Konzept der BNE in der Schule pädagogisch umsetzen lässt und welche Lernorte und Partner in der Region hierfür aufgesucht werden können. Die erste Vorlesung findet am **27.10.2014** statt. Weitere Termine: 03.11.2014, 17.11.2014, 01.12.2014, 15.12.2014, 05.01.2015 und 19.01.2015.

Seminar

30-STE-PS4-01.SE01**a**: „Prima Klima? Ökologische Praxisfelder einer Bildung für Nachhaltige Entwicklung“

Di            09.15 – 10.45 Uhr            Dittrichring 5-7, 018            Polowy, Veit

Ökologische Krisen und Klimagefahren machen uns die Grenzen des Wachstums und die Gefährdung biologischer Vielfalt bewusst. Sie führen uns die Notwendigkeit vor Augen, dass Globalisierung national und international unter den Zielvorstellungen nachhaltiger Entwicklung gestaltet werden muss. In dem Projektseminar erarbeiten und erproben Studierende Kenntnisse und methodische Zugänge, um Schüler/innen zu befähigen, die ökologischen Folgen menschlichen Verhaltens verstehen und bewerten zu können sowie Perspektiven für die Gestaltung einer nachhaltigen Entwicklung zu gewinnen. Erste Seminarsitzung ist am **14.10.2014**.

30-STE-PS4-01.SE01**b**: „Grenzenloses Wachstum? Ökonomische Praxisfelder einer Bildung für Nachhaltige Entwicklung“

Di            11.15 – 12.45 Uhr            Dittrichring 5-7, 018            Polowy, Veit

Der Traum vom immerwährenden Wachstum stößt angesichts ökologischer Krisen an seine Grenzen. Zukunftsfähige Strategien wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit sind gefragt. Und fair soll der Welthandel sein. Bildung für eine nachhaltige Entwicklung greift diese Themen auf. In dem Projektseminar erarbeiten und erproben Studierende Kenntnisse und methodische Zugänge, um Schüler/innen zu befähigen, globale Zusammenhänge zwischen Wirtschaft, Umwelt, Gesellschaft und Politik zu verstehen und bewerten zu können sowie Perspektiven für die Gestaltung einer nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung zu gewinnen. Erste Seminarsitzung ist am **14.10.2014**.

30-STE-PS4-01.SE01c: „Globale Gerechtigkeit? Gesellschaftliche Praxisfelder einer Bildung für Nachhaltige Entwicklung“

Mi                    11.15 – 12.45 Uhr                    NSG 303                    Polowy, Veit

Wie lassen sich weltweit soziale Gerechtigkeit und Zukunftsfähigkeit erreichen? Welche Herausforderungen bringt das Zusammenleben in multikulturellen und pluralistischen Gesellschaften mit sich? Wie zukunftsfähig sind unsere Mobilität und unsere Solidarsysteme? In dem Projektseminar erarbeiten und erproben Studierende Kenntnisse und methodische Zugänge, um Schüler/innen zu befähigen, kulturelle Diversität in globalen Bezügen zu verstehen, globale gesellschaftliche Zusammenhänge bewerten zu können sowie Perspektiven für die Gestaltung einer nachhaltigen sozialen Entwicklung zu gewinnen. Erste Seminarsitzung ist am **15.10.2014**.

### **Modul 30-STE-PS4-02 „Mitwirkung mit Wirkung? Demokratische Sozialisation in der Schule“ (5 LP / 3 SWS)**

Zu besuchen sind das Seminar **und** die Übung. Die erste Lehrveranstaltung findet am **13.10.2014** statt.

30-STE-PS4-02.SE01	Mo	13.15 – 14.00 Uhr	Dittrichring 5-7, 018	Polowy, Veit
30-STE-PS4-02.ÜB01	Mi	13.15 – 14.45 Uhr	NSG 303	Polowy, Veit

Im Hinblick auf eine nachhaltige Entwicklung sind Mitverantwortung, Konfliktfähigkeit und Partizipation insbesondere junger Menschen von Bedeutung. Nicht zuletzt deshalb fällt der Schule die Aufgabe zu, Werte wie gesellschaftliches wie politisches Verantwortungsbewusstsein und eine freiheitliche demokratische Haltung zu vermitteln. Doch inwiefern kann "Demokratie als didaktisches Zentrum" (Himmelmann) über das Fach Gemeinschaftskunde hinausreichen und die Schulkultur prägen? Inwieweit kann Schule ein "Lebens- und Erfahrungsraum für lernende und sich bewährende Kinder" (Hartmut von Hentig) sein? Wie lassen sich politisches und gesellschaftliches Engagement von Kindern und Jugendlichen fördern sowie Gewalt und Politikverdrossenheit vorbeugen? In Auseinandersetzung mit sozialisations-, lern- und demokratietheoretischen Ansätzen sowie Schulkonzepten wollen wir die Erfahrbarkeit von Demokratie in der Schule kritisch reflektieren.

## Complementary Educational Studies for international students of teacher training courses

If you have any questions to our special offerings and services for international students of teacher training courses please do not hesitate to ask Dr. Jürgen Ronthaler (ronthal@rz.uni-leipzig.de).

### Module 30-STE-PS5-01 "Internationalisation of school education" (5 LP /10 LP<sup>1</sup>)\*

Lecture

30-STE-PS5-01.VL01: "Internationalisation of education, educational institutions and teaching profession"

Friday 8:15 – 9:00 Room: Dittrichring 5-7, 201 Prof. Dr. Rakhkochkine, Anatoli

30-STE-PS5-01.SE01: "Internationalisation in schools"

Monday 9:15 – 10:45 Room: Dittrichring 5-7, 109 Bukus, Beatrix

30-STE-PS5-01.SE02: "International dimensions of teaching and learning"

Friday 9:15 – 10:45 Room: Dittrichring 5-7, 201 Prof. Dr. Rakhkochkine, Anatoli

<sup>1</sup> There are two modes of this module.

*Mode 1: You attend the lecture "Lecture: Internationalisation of education, educational institutions and teaching profession" and 30-STE-PS5-01.SE01 "Internationalisation in schools" and attain 5 CP (the final exam of the module is the presentation of a paper in the seminar).*

*Mode 2: You attend the lecture "Internationalisation of education, educational institutions and teaching profession, the seminar 30-STE-PS5-01.SE01 "Internationalisation in schools" and the 30-STE-PS5-01.SE02 "International dimensions of teaching and learning" and attain 10 CP (the final exam of the module is the documentation of the project work on a relevant topic in "International dimensions of teaching and learning").*



## Modulstrang „Wissenschaftliches Arbeiten“

### Modul 30-STE-WA „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten“ (5 LP / 3 SWS)<sup>2</sup>

Zu besuchen sind ein Seminar **und** eine Übung. Bitte entscheiden Sie sich für **eine** Gruppe. Die Lehrveranstaltungen beginnen am **13.10.2014**.

#### Gruppe A

30-STE-WA.SE01a	Mo	09.15 - 10.00 Uhr	Dittrichring 5-7, 019	Polowy, Veit
30-STE-WA.ÜB01a	Do	11.15 - 12.45 Uhr	Dittrichring 5-7, 018	Polowy, Veit

#### Gruppe B

30-STE-WA.SE01b	Mo	11.15 - 12.00 Uhr	Dittrichring 5-7, 019	Polowy, Veit
30-STE-WA.ÜB01b	Do	13.15 - 14.45 Uhr	Dittrichring 5-7, 019	Polowy, Veit

### Modul 30-STE-WAGS „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten für das Lehramt an Grundschulen“ (5 LP / 3 SWS)

Zu besuchen sind die Vorlesung und ein Seminar. Das Seminar findet 14-täglich statt.

Vorlesung 30-STE-WAGS.VL01      „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten für das Lehramt an Grundschulen“ (wöchtl.)

Mo      11.15 – 12.45 Uhr      HSG HS 2      Prof. Dr. Liebers, Katrin u.a.  
(mit Übertragung in den HS 6)

Seminare (14-täglich)

Schwerpunktthema: „Sport und Gesellschaft“

30-STE-WAGS.SE01a – Beginn am **27.10.2014**

Mo      09.15 – 10.45 Uhr      KHS B 31<sup>3</sup>      Gutstedt, Christian

<sup>2</sup> Den Studierenden für das Lehramt an Grundschulen empfehlen wir den Besuch des Moduls „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten für das Lehramt an Grundschulen“ (Modul 30-STE-WAGS). Das Modul „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten“ (Modul 30-STE-WA) empfehlen wir all jenen Studierenden, die in ihren Fachstudiengängen keine äquivalenten Angebote wahrnehmen können.

<sup>3</sup> Karl-Heine Straße 22b, 04229 Leipzig

30-STE-WAGS.SE01b – Beginn am **03.11.2014**

Mo 09.15 – 10.45 Uhr KHS B 31 Gutstedt, Christian

30-STE-WAGS.SE01c – Beginn am **28.10.2014**

Di 13.15 – 14.45 Uhr KHS B 31 Kaiser, Ronny

30-STE-WAGS.SE01d – Beginn am **29.10.2014**

Mi 13.15 – 14.45 Uhr KHS B 31 Kaiser, Ronny

30-STE-WAGS.SE01e – Beginn am **30.10.2014**

Do 11.15 – 12.45 Uhr DR 104 Kaiser, Ronny

Schwerpunktthema: „Gesundheit und Bewegung“

30-STE-WAGS.SE01f – Beginn am **04.11.2014**

Di 13.15 – 14.45 Uhr KHS B 31 Kaiser, Ronny

30-STE-WAGS.SE01g – Beginn am **05.11.2014**

Mi 13.15 – 14.45 Uhr KHS B 31 Kaiser, Ronny

30-STE-WAGS.SE01h – Beginn am **06.11.2014**

Do 11.15 – 12.45 Uhr Dittrichring 5-7, 104 Kaiser, Ronny

30-STE-WAGS.SE01i – Beginn am **30.10.2014**

Do 13.15 – 14.45 Uhr Dittrichring 5-7, 104 Kaiser, Ronny

30-STE-WAGS.SE01j – Beginn am **06.11.2014**

Do 13.15 – 14.45 Uhr Dittrichring 5-7, 104 Kaiser, Ronny

**\*vorbehaltlich des Beschlusses der Modulbeschreibungen durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst (SMWK)**

## Fakultative Lehrangebote des Zentrums für Lehrerbildung und Schulforschung (ZLS)

### Psychologische Beratungsstelle

Mehr Informationen zu der Beratungsstelle sowie zu den angebotenen Workshops finden Sie auf den Internetseiten des ZLS unter [www.uni-leipzig.de/~zls](http://www.uni-leipzig.de/~zls) im Reiter *psychologische Beratungsstelle*.

### Workshops

Die Workshops finden bei Frau Ammer-Wies ([annett.ammer-wies@uni-leipzig.de](mailto:annett.ammer-wies@uni-leipzig.de)) statt. Es können mehrere Workshops innerhalb eines Semesters belegt werden. Bitte melden Sie sich nur für Workshops an, wenn Sie an allen Terminen einer Reihe teilnehmen können. Die **Anmeldung** für das Wintersemester 2014/15 erfolgt über **TOOL**. Räume werden noch bekannt gegeben.

### Studieren mit Lust und Methode – Ein Workshop für Studienanfänger

WSSM <b>1</b> WS14:	Do 13:15 - 14:45 Uhr	16.10.2014
		23.10.2014
		06.11.2014
WSSM <b>2</b> WS14:	Fr 11:15 - 12:45 Uhr	17.10.2014
		24.10.2014
		07.11.2014
WSSM <b>3</b> WS14	Di 15:15 - 16:45 Uhr	11.11.2014
		18.11.2014
		25.11.2014

### Training gegen Aufschiebeverhalten

WSTP <b>1</b> WS14	Mo 09:15 - 10:45 Uhr	10.11.2014
		17.11.2014
		24.11.2014
		01.12.2014
		08.12.2014
WSTP <b>2</b> WS14	Di 13:15 - 14:45 Uhr	11.11.2014
		18.11.2014
		25.11.2014
		09.12.2014

		16.12.2014
WSTP <b>3</b> WS14	Do 13:15 - 14:45 Uhr	08.01.2015 15.01.2015 22.01.2015 29.01.2015 05.02.2015

### **Fit für Prüfungen**

WSPA <b>1</b> WS14	Di 15:15 - 16:45 Uhr	16.12.2014 06.01.2015 13.01.2015 20.01.2015 27.01.2015
WSPA <b>2</b> WS14	Fr 09:15 - 10:45 Uhr	17.10.2014 24.10.2014 07.11.2014 14.11.2014 21.11.2014
WSPA <b>3</b> WS14	Mi 13:15 - 14:45 Uhr	17.12.2014 07.01.2015 14.01.2015 21.01.2015 28.01.2015

### **Einführung in die Intervisionsmethode Kollegiale Beratung**

WSKB <b>1</b> WS14	Mo 11:15 - 12:45 Uhr	10.11.2014 17.11.2014 24.11.2014 01.12.2014
WSKB <b>2</b> WS14	Mi 09:15 - 10:45 Uhr	26.11.2014 03.12.2014 10.12.2014 17.12.2014

WSKB <b>3</b> WS14	Di 15:00 - 16:30 Uhr	24.02.2015 03.03.2015 10.03.2015 17.03.2015
WSKB <b>4</b> WS14	Di 17:00 - 18:30 Uhr	24.02.2015 03.03.2015 10.03.2015 17.03.2015